

**E 123-NR/XX. GP****E n t s c h l i e ß u n g**

des Nationalrates vom 27. Mai 1998

betreffend Aktionsprogramm „Temelin“

Die Bundesregierung wird aufgefordert, alle Schritte zu unternehmen, um eine Inbetriebnahme des AKW Temelin zu verhindern, insbesondere:

1. intensive bilaterale Verhandlungen mit dem Ziel einer Nachdenkpause und der Einstellung der Bauarbeiten am KKW Temelin fortzusetzen,
2. eine Machbarkeitsstudie zur Substituierung des geplanten atomaren Energiepotentials durch andere Energieträger zu initiieren,
3. die Erstellung eines EU-Finanzpaketes zur Finanzierung des Umstiegsszenarios zu prüfen.